

	<p>Objekt: Geometrischer Dekor, drei Dreiecke in einem Kreis; Herdfliese</p> <p>Museum: KreisMuseum Zons Schloßstr. 1 41541 Dormagen 02133/53020 kreismuseum-zons@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Fliesen des Jugendstils</p> <p>Inventarnummer: F 817</p>
--	--

Beschreibung

Drei Dreiecke in sog. pyramidaler Anordnung sind in der Mitte des Formats platziert. Sie scheinen von geraden Strichen getragen zu werden. Diese sind mit einem umgebenden Kreis oder Ring verbunden. Der Kreis ist am unteren Bogen nicht geschlossen, die Enden der Kreislinie bilden hier Voluten, die eine schmale Öffnung flankieren. Das ganze Ornament ähnelt einem Artefakt aus der Goldschmiedekunst, einem Anhänger oder Amulett. Der Dekor ist denjenigen von F 815 a-f und F 816 a-d zuzuordnen. Diese fungieren als rahmende Teile eines Fliesenspiegels, das vorliegende Stück F 817 ist demnach Teil der gerahmten Fläche.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / Glattdekor, Siebdruck auf Glasur in Ocker, Vergoldung, auf Elfenbein
Maße:	85 x 85 x 15 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1905
	wer	Steingutfabrik Villeroy & Boch Dresden
	wo	Dresden

Schlagworte

- Geometrischer Dekor
- Herdfliese

- Jugendstil
- Kachel (Keramik)